

1887	Otto von Bismarck erließ das sogenannte Sozialistengesetz, welches die Arbeitervereine verbot.
1881	Gesetze zum Schutz der Arbeiter: „Krankheiten, Unfall, usw.“
1919	ersten Mal eine Nationalversammlung in freier und geheimer Wahl gewählt wurde
1933	die Gewerkschaften aufgelöst und die Selbstverwaltung der Sozialversicherungen abgeschafft
1949	Kriegsende wurde das Sozialversicherungssystem wiederaufgebaut
1990	westdeutsche Sozialversicherungssystem auf die neuen Länder übertragen
2003	demografische Wandel und die wirtschaftliche Situation führten dazu das Sozialversicherungen immer mehr unter Druck gerieten.

Das ist noch Aufgabe 6 Aufgabe 7 folgt weiter unten

Aufgabe 7

Arbeitslos: Es würde bedeuten, dass man auf der Straße leben würde, dass man kein Geld hat und keine Aussicht auf eine glückliche Zukunft. Man hätte keine Chance mehr richtig ins Leben zurück zu kommen, da man kein monatliches Geld bekommt und sich so nicht auf eine Arbeitssuche machen kann, da man nur das Überleben im Sinne hat, wie man sich und vielleicht Kinder und Frau ernähren soll. Das Tag für Tag.

Krank: Es bedeutet das du, wenn man länger als so und so krank ist irgendwann kein Geld mehr von deinem Arbeitgeber bekommen würdest und wenn man bei uns über einen längeren Zeitraum krank ist bekommt man noch ein bisschen Geld von dem Sozialstaat. In anderen Ländern müssen dann die Kinder das Geld für den jeweiligen reinholen, damit es wieder reicht.

Zu Alt zum Arbeiten: Man bekommt kein Geld und muss so von seiner Familie ernährt werden damit man nicht stirbt.

4. Ich würde diesen Leuten Geld geben vorausgesetzt ich hätte das Geld in diesem Land und könnte es mir leisten. Ich würde mir nicht viel denken, außer dass diese Person das Geld vielleicht mehr gebrauchen kann als ich.